

## GEDULD UND BEHARRLICHKEIT

## 53. Was Ist Geduld?

**Vorbereitung**

Die gemeinsam zu lesenden Arbeitsblätter sollten im Voraus gelesen werden.

Der Mentor sollte sich den Artikel „Was ist Geduld und Beharrlichkeit“ (siehe Quelle) durchlesen.

**Verlaufsplan****Einstiegsphase (5 Minuten)**

Der Mentor fragt die Jugendlichen, was Geduld im religiösen Sinne bedeutet. Die Antworten der Jugendlichen werden gemeinsam diskutiert. Sie werden gefragt, wann sie in ihrem Leben Geduld aufzeigen mussten.

**Erarbeitungsphase (30 Minuten)**

Der Mentor verteilt den Ausgangstext an die Jugendlichen. Der Mentor fragt die Jugendlichen nach den 4 Arten von Geduld im Text. (die ersten 3 Geduldarten werden in den folgenden Wochen thematisiert.)

**Sicherungsphase (10 Minuten)**

Vor dem Hintergrund des gelesenen Textes definieren die Jugendlichen neu, was Geduld ist. Indem sie sich Notizen machen, klären die Jugendlichen, wofür sie in ihren eigenen Leben verantwortlich sind oder sein sollten.

**Alternativquelle**

Video: Aktif sabır! | M. Fethullah Gülen Hocaefendi

**Kompetenzen**

Die Jugendlichen...

- lernen die 4 Geduldsarten kennen.
- werden sich der Situationen in ihrem eigenen Leben bewusst, in denen sie geduldig gewesen sind.

**Praktische Anwendung**

Gedulds-Tagebuch: Ermutigt die Jugendlichen, ein Gedulds-Tagebuch zu führen, in dem sie täglich notieren, wann und wie sie Geduld geübt haben. Am Ende der Woche können sie ihre Erfahrungen teilen und reflektieren, was sie gelernt haben.

**Zeit und Methoden**

45 Minuten

Einzelarbeit

**Materialien**

Ausgedruckte Arbeitsblätter, Beamer, Laptop,